



Schwimmclub Altwarmbüchen von 2005 e.V.

Bernhard - Rehkopf - Str. 7, 30916 Isernhagen

Protokoll der 14. ordentlichen Mitgliederversammlung am Dienstag, dem 05. Februar 2019, um 19.00 Uhr im „Amadeus“, Graugansweg 21, 30916 Isernhagen

Zu Top 1: Begrüßung

Eckhard Bade eröffnet um 19.15 Uhr die Sitzung und begrüßt alle Mitglieder, Gäste sowie Aktive.

Zu Top2: Feststellung der Beschlussfähigkeit und Genehmigung der Tagesordnung

Zur Versammlung wurde ordnungsgemäß geladen. Die Einladung hing seit 03.01.2019 im Hallenbad aus und wurde im „Blick“ Nr. 1 vom 03.01.2019 veröffentlicht. Eckhard Bade kritisiert die Austeilung des „Blick“ (kommt nicht mehr regelmäßig in allen Haushalten an).

Zur Tagesordnung liegen keine schriftlichen Anträge vor. Aus der Versammlung heraus werden keine weiteren Anträge gestellt.

Die Beschlussfähigkeit der Versammlung wird festgestellt (46 Anwesende, 5 Nichtmitglieder, 8 unter 16 Jahren, 1 zwischen 16 - 18 Jahre, 32 über 18 Jahre, 33 Stimmberechtigte). Das Protokoll der 13. Mitgliederversammlung vom 6.2.2018 hing ordnungsgemäß im Hallenbad aus und wurde auf der Homepage veröffentlicht. Es wird ohne weitere Ergänzungen genehmigt.

Zu Top 3: Bericht des geschäftsführenden Vorstands mit Aussprache inkl. Infos zur Zukunft des Hallenbades Isernhagen

Eckhard Bade gibt als Vorsitzender den Bericht des geschäftsführenden Vorstands ab.

Allgemeine Vereinssituation

Der SC AWB hat inzwischen 14 erfolgreiche Jahre (in 2018) hinter sich und seit 16 Jahren am Erhalt des Hallenbades maßgeblich mitgewirkt.

Der Verein ist derzeit gut aufgestellt und leistet verlässliche Arbeit für den Schwimmsport und die Gemeinde Isernhagen. Neben dem Wettkampfsport bietet der Verein Breitensport, Mastersschwimmen, 60+, eine solide und systematische Kinder-Schwimmausbildung, verantwortungsbewusstes kommunales Engagement in Isernhagen, Triathlontraining und Veranstaltungen (Adventsschwimmen, Triathlon, Volkslauf).

Das Vereinskonzzept funktioniert. Das Trainer- und Betreuersteam ist gut aufgestellt und arbeitet harmonisch zusammen. Der Vorstand hat alle Positionen besetzt, die Geschäftsstelle ist gut zu erreichen und die Netzwerkarbeit bei Großveranstaltungen mit Vereinen, Sponsoren etc. ist positiv. Wie auch in den letzten Jahren sind der Jugendanteil im Verein und die Fluktuation sehr hoch, dennoch ist die Mitgliederzahl stabil. Die Triathlonsparte wächst langsam. Wir haben eine solide finanzielle Grundlage durch Sponsoren, Netzwerk und Marketing, um die kommenden Jahre und

die anstehenden Ereignisse zu bewältigen (Projekt: Neubau Hallenbad).

Sportliche Entwicklung des SC

2018 haben wir 63 Neueintritte verbucht. Überwiegend waren es Kinder (auch einige Triathleten). Der Fokus in der Schwimmbildung soll vermehrt auf Talentsichtung und –förderung liegen. Hierfür wird eine Änderung der vorhandenen Konzepte angestrebt. Der demografische Wandel in Isernhagen ist auch im Schwimmclub angekommen (Neubaugebiete).

Die Wettkampfleistungen der Leistungsgruppen sind erfreulich (viele Athleten unter den TOP 10 auf Kreismeisterschaften). Die Meldezahlen für die Leistungsgruppen 1 und 2 sind angestiegen. Wir haben mit Leon Reinke und Dominik Abdou zwei Kaderathleten im Sportleistungszentrum Hannover und Teilnahmen an Landes-, Norddeutschen- und Deutschen Meisterschaften in 2018. Die Aufrechterhaltung der Wettkampfstärke für die Zukunft bleibt jedoch schwierig. Hierfür müssen die Vereinbarkeit der Anforderungen von Schule und Verein gefördert werden. Das Zusammenspiel Sportler-Eltern-Verein wird in Zukunft an Bedeutung gewinnen.

Der SC gehört nach wie vor zu den Top-Vereinen im Kreis, Bezirk und mit Abstrichen auch im Land Niedersachsen.

Vereinsentwicklung und Stabilisierung des SC in der Zukunft

Insgesamt endete das Jahr 2018 mit 291 (Stand 01.01.2019) Mitgliedern relativ konstant und das Ziel für 2019 ist, die magischen 300 Mitglieder zu „knacken“. Insgesamt 62 Austritte in 2018 (2017= 62) wegen Umzug oder aus schulischen Gründen. Diese Zahl ist durch 63 Neueintritte kompensiert worden. Jedoch ist die Vereinsstruktur teilweise inhomogen durch eine ungenügende Vereinsbindung. Daraus resultiert ein hoher Verwaltungsaufwand und gestiegene Anforderungen an den Trainer- und Betreuerstab. Über 40% der Mitglieder sind Kinder unter 10 Jahren. Nach einem Jahr Zugehörigkeit treten knapp 42 % der Mitglieder wieder aus.

Altersverteilung (Stand 04.02.2019):

0-10	11-14	15-18	19-26	27-40	41-60	61-70	71-90
40,21%	15,12%	7,22%	5,15%	4,81%	18,56%	6,87%	2,06%

Dauer der Mitgliedschaft in Jahren (Stand 04.02.2019):

0-1	2-3	4-5	6-7	8-9	10-11	12-16	Ab 16
41,82%	19,24%	9,62%	6,53%	4,12%	3,78%	14,78%	0 %

Die Herausforderung bleibt weiterhin, das Konstrukt Schule-Verein-Eltern-Kind unter einen Hut zu bekommen, um wettbewerbsfähig zu bleiben und mit den kommerziellen Anbietern mithalten zu können. Hierfür wird die Neuausrichtung des Vereins (der Vereinsmitgliedschaft) überdacht, um den Veränderungen in der Bevölkerung Isernhagens gerecht zu werden. Dabei ist die Zukunftssicherung des SC im Gesamtkontext zu betrachten und die Zusammenarbeit mit den Schulen scheint unumgänglich. Leider ist diese Zusammenarbeit (Schwimmsport-AG//Triathlon-AG) schlecht und aktuell auch stillgelegt, weil keinerlei Bemühungen seitens der Schulen bestehen.

Die Mitgliedsbeiträge bleiben stabil und deckend. Zum Großteil fließen diese in die Miete des Hallenbades. Die Prognose für 2019 sieht vor, die magische Zahl von 300 Mitgliedern zu überschreiten.

Vorstandsarbeit – Trainer – Betreuer - Kampfrichter

Der Vorstand ist eine große Stärke des SC`s. Alle Posten sind besetzt, was notwendig für eine erfolgreiche Zukunft scheint. Die Bereitschaft zur Mitarbeit ist vorhanden und auch die Kampfrichtersituation ist derzeit gut. Vielen Dank an Steffen Hofmann für seine Arbeit!

Die Öffentlichkeitsarbeit muss verbessert und intensiviert werden.

Weiterhin MUSS der Vorstand auf den Generationswechsel vorbereitet werden. Die Integration neuer Mitarbeiter ist in 2018 gelungen und soll sich in 2019 fortsetzen.

Finanzielle Situation

Der Verein baut sich auf drei Standbeinen auf: Mitgliedsbeiträge, Hauptsponsoren und Veranstaltungen. Er besitzt eine sehr gute Grundlage und benötigt derzeit keine Beitragserhöhung (Mitgliedsbeitrag 45% der laufenden Kosten). Die Einnahmen konnten gesteigert werden und übersteigen die Ausgaben weiterhin. Seit 2007 stiegen die Einnahmen um den Faktor 2,4. Die Beitragsstruktur ist solide. Der Verein hat sich eine stabile Grundlage erarbeitet, aber in 2019 sind Investitionen geplant. Eine Kapitalaufstockung in die Betreiber GmbH ist finanziell durch Rücklagen gesichert.

Vorlage des Haushaltsplans 2018 und 2019.

Entwicklung Triathlonabteilung

Die Entwicklung der Triathlonsparte stagniert und die Mitgliederzahl ist nicht sehr hoch. In Zukunft sollte der Verein mit Mannschaftspräsenz auf sich aufmerksam machen. Wir stellen aber weiterhin Trainingszeiten (donnerstags und freitags) zur Verfügung, weil die Nutzung eine steigende Tendenz zeigt. Dazu ist eine Vorbereitungsgruppe für den 7. AWB-Triathlon in Planung. Der Verein stellt weiterhin fünf Fahrräder für Neueinsteiger zur Verfügung. Die Bereitschaft zur Mithilfe bei der Durchführung ist im SC und der Bevölkerung vorhanden. Auch 2019 soll die Verbandsliga ausgerichtet werden, was eine Steigerung der Teilnehmerzahl und des Niveaus erwarten lässt.

Sponsoren, Förderer und Partner des SC

Der Verein hat sich ein gutes Netzwerk geschaffen und bedankt sich bei seinen Sponsoren:

Heinz von Heiden Massivhaus – Toyota Altwarmbüchen – OBI-Isernhagen – Energiewerke Isernhagen – Metallbau Burckhardt Isernhagen – diverse Mittelständler aus dem Großraum Isernhagen

Die Zusammenarbeit läuft insgesamt gut.

Zusammenarbeit mit der Sport AG und anderen Vereinen

Die kommunale Zusammenarbeit mit der Gemeinde Isernhagen ist derzeit unbefriedigend. Dies ist dem Neubauprojekt des Hallenbades geschuldet. Die Zusammenarbeit mit Sport AG, TUS und WSV ist nach wie vor positiv. Durch das Desinteresse der Schulen ist die Zusammenarbeit sowohl mit dem Gymnasium als auch der Gesamtschule negativ. Dennoch scheint diese Kooperation unabdingbar.

Einfluss des SC in der Hallenbad Betreiber GmbH

Die Zusammensetzung: 48% SC AWB, 24% Gemeinde Isernhagen, 12% DLRG, 12% SV Burgwedel und 4% R. Zarach für die Wirtschaft spiegelt die Nutzung des Bades wider. In 2019 sind grundlegende Entscheidungen in der GmbH zu erwarten, weil sie im Hinblick auf den Badneubau umstrukturiert werden müsste (siehe Konzept Neubau). Die Aufstockung der Kapitaleinlagen um 50 % auf 100.000,00 € ist notwendig.

Zusammenarbeit mit der Hallenbad Betreiber GmbH

Die Werbung für das Hallenbad ist auf „Null“ gesunken. Deswegen sind dringend neue Wege und Impulse gefordert. Die Zusammenarbeit bei der Gesamtauslastung der Nutzungszeiten zwischen GmbH und SC ist gut. Es ist jedoch eine grundlegende Überprüfung in Bezug auf den Hallenbadneubau erforderlich.

Präsentation des Nutzungskonzeptes

Derzeitiger Stand bzw. Entwicklung Neubau Hallenbad (Januar 2019)

Es scheint einen kompletten Rückzug der Gemeinde Isernhagen seit Dezember 2018 zu geben → keine Aussicht auf Unterstützung bei der Standortfrage Hallenbad auf dem TUS-Gelände durch die Gemeinde Isernhagen. Negative Einschätzung und Ablehnung des Neubauprojekts in der Parteienlandschaft von Isernhagen (siehe Pressemitteilung CDU). Die Forderung nach Sanierung des Bestandsbades steht bei der Gemeinde im Raum. Der Bedarf eines Hallenbades in Isernhagen wird generell in Frage gestellt.

Die Hannoversche Volksbank steht positiv zum Projekt.

Mit einem Spartenstich des Neubaus des Hallenbades soll die Schwimmschule Isernhagen gegründet werden, die zukünftig für die Schwimmbildung zuständig sein wird. Die DLRG und der SV Burgwedel haben angekündigt, aus der GmbH auszutreten. Sollte das kommen, wird die Schwimmschule ihre Anteile von 12 % übernehmen.

Derzeit läuft die Diskussion etwas schleppend. Wichtige Faktoren sind, dass es keine öffentliche Vergabe werden, sondern frei verhandelbar bleiben soll. Im derzeitigen Konzept bildet die Gemeinde Isernhagen mit einer Bürgschaft die Absicherung für die Volksbank. Diese ist sofort dabei, wenn die Gemeinde ihre Bürgschaft zusagt.

Die Zeit drängt aufgrund der z. Zt. noch niedrigen Zinsen, die sich voraussichtlich nicht mehr ewig halten werden.

Folgerung für den SC: Es ist nur noch ein Alleingang ohne finanzielle Bürgschaft der Gemeinde Isernhagen möglich (Gespräch mit Firmen am 13.02.2019). Dadurch wird eine Verhandlung mit anderen Kommunen erforderlich (beispielsweise: Stadt Hannover – Misburg oder Stadt Burgwedel – Grenzbereich zu Isernhagen). Der SC wird sich NICHT an der Sanierung des Bestandsbades beteiligen. Die zukünftige Einbindung der Gemeinde Isernhagen (und damit auch der Schulen) beim Neubauprojekt ist mehr als fraglich.

Fazit: Derzeit sind keine Unstimmigkeiten im Verein vorhanden. Das Jahr 2018 war erfolgreich und die sportliche Basis ist nach wie vor gut. Es bestehen keine finanziellen Probleme. Mit dem geplanten Neubau haben wir einen Kraftakt vor uns, an dem der SC unter Wertung der derzeitigen Anzeichen scheitern könnte. Ein Erhalt des Altbaus ist nicht möglich. Die Zukunft des SC sieht somit nicht rosig aus.

Eine Diskussion wird aufgrund des Alters der Kinder auf nach der Ehrung verschoben.

Ein Dank gilt allen Vorstandsmitgliedern, Trainern, Betreuern, Kampfrichtern und den Helfern des SC!

Zu Top 4: Ehrungen

Folgende Schwimmer werden für ihre besonderen Leistungen im Jahr 2018 geehrt. Der Ehrung liegt die DSV-Tabelle zugrunde. Jeder Geehrte erhält einen Pokal und eine Urkunde mit Foto „in Aktion“.

Krümel (2011/2012)

Lisa Hofmann	2011	25m Brust	31,72 sec.
Jan Hanke	2011	25m Brust	28,18 sec.

Jugend E (2009/2010)

Tilda Luise Jeremias	2010	50m Brust	87 Punkte
Timo Kost	2009	50m Brust	185 Punkte

Jugend D (2007/2008)

Sophie Leinpinsel	2008	50m Freistil	157 Punkte
Fabian Trippner	2007	50m Rücken	286 Punkte

Jugend C (2005/2006)

Bo Emilia Grad	2005	50m Freistil	401 Punkte
Hans Moritz Schumann	2006	50m Freistil	305 Punkte

Jugend B (2003/2004)

Laura David	2003	50m Rücken	561 Punkte
Dominik Abdou	2004	100m Freistil	622 Punkte

Jugend A (2001/2002)

Martha Nolle	2001	50m Rücken	691 Punkte
Erik Sixdorf	2001	50m Freistil	573 Punkte

Junioren (2000/1999)

---	---	---	---
-----	-----	-----	-----

Jungmasters (1998/1988)

Tanita-Ileen Hoppe	1992	200m Lagen	461 Punkte
Sören Ahrens	1995	50m Freistil	492 Punkte

Masters

---	---	---	---
Martin Maeß		200m Lagen	355 Punkte

Kampfrichter/in

Martin Maeß	30 Einsätze	je 15 Einsätze für SCA + KSV/BSH
Steffen Hofmann	20 Einsätze	
Andrea Sixdorf	17 Einsätze	

Zu Top 3: Bericht des geschäftsführenden Vorstands mit Aussprache inkl. Infos zur Zukunft des Hallenbades Isernhagen

Diskussion zu: Derzeitiger Stand bzw. Entwicklung Neubau Hallenbad (Januar 2019)

Vertreter der Grünen:

Herr Beck lobt großes Engagement von Eckhard Bade und weist darauf hin, dass die CDU nicht alleine in der Gemeinde und eine Mehrheit gegen die Meinung der CDU möglich ist. Immerhin wurden auch schon Entscheidungen gegen die CDU durchgesetzt. Bis jetzt gibt es noch keine Entscheidung innerhalb der Partei, weil von der Verwaltung noch keine Infos vorgelegt wurden.

Vertreter SPD - Herr Ojemann:

SC macht gute Arbeit und ohne den SC gäbe es das Bad in Isernhagen nicht mehr. Die SPD hat sich in mehreren Punkten gegen die CDU und die Verwaltung durchsetzen können. Bislang hat man keine Vorlage eines Konzeptes seitens der Verwaltung zum Thema Hallenbad erhalten, also kann es auch noch nicht Thema in der Partei werden. Die Standortfrage war nicht klar und ohne Standort kann die SPD nichts entscheiden. Das Konzept muss zunächst von der Verwaltung geprüft werden (NICHT politische Entscheidung). Die Fraktionen entscheiden dann unter sich. Die SPD wird Druck machen, möchte aber eine sachliche Entscheidung. Der Bezug zum SC ist da und in der Fraktion wurde bislang auch positiv diskutiert. Vor der Sommerpause möchte die SPD einen Entschluss fassen, da sie großes Interesse am Neubau hat (keine Zusage).

1. Vorsitzender:

EB fragt, warum es in der Öffentlichkeit immer negativ diskutiert wird, wenn sowohl Grüne als auch SPD dem Projekt anscheinend positiv gegenüber stehen. Er wünscht sich mehr Unterstützung und bittet um eine deutliche Ansage der Mehrheit.

Plenum I: Isernhagen hat nicht viele Freizeitangebote für die Jugend.

Plenum II: Dankt für Einsicht in die politischen Prozesse und Wege. In 2018 hat die Verwaltung nicht wirklich etwas gemacht. Man fordert die Gemeindeverwaltung auf zu antworten, wenn Unterlagen/Infos fehlen. Der SC sollte Deadline setzen (Sommerpause).

Ortsrätin Frau Rothhard:

Sie ist der Meinung, dass zudem die breite Öffentlichkeit aktiviert werden sollte, um der Verwaltung Druck zu machen und sie in Zugzwang zu bringen.

1. Vorsitzender SC:

Die Aktivierung der Öffentlichkeit ist sehr schwierig und mit geringen Erfolgchancen, weil die Möglichkeit in der Presse nur eingeschränkt ist. Aber der Dialog muss aufgenommen werden.

2. Vorsitzender SC:

Die Verwaltung hält das Thema nur hin und möchte es aussitzen. Eine Sanierung wäre Haarspalterei, weil die Schule und Turnhalle abgerissen werden sollen und somit das Blockheizwerk zur Energieversorgung des Hallenbades fehlt. Außerdem kann das dann entstehende Gelände deutlich besser genutzt werden mit dem Platz des alten Hallenbades.

1. Vorsitzender SC:

Er bedankt sich für die Informationen und vorgebrachten Meinungen und verweist auf TOP 11, in dem die weitere Vorgehensweise beschlossen wird.

Top 5: Vorlage und Aussprache über Haushaltsjahresabschluss 2018

Auf der Einnahmenseite werden für das Jahr 2018 neben mehreren kleineren Beträgen folgende Hauptpositionen verbucht:

43.727 €	Mitgliedsbeiträge
10.000 €	Geschäftsbetrieb (seit 2013)
2.850 €	Spenden
6.192 €	Zuschüsse Sonstige
19.997 €	Meldegeld Triathlon (seit 2013)
3.913 €	Meldegeld Volkslauf

Daraus ergibt sich eine Gesamteinnahme von 96.995,09 €.

Der Jahresabschluss liegt bei 135.283,85 € inkl. Giro/Sparkonto in Höhe von 29.133,03 € + 9.155,73 € = 38.288,76 €.

Die Ausgaben 2018 schlüsseln sich in folgende Hauptpositionen auf:

10.461 €	Verwaltung
4.642 €	Verbandsbeiträge
32.070 €	Mieten
7.695 €	Übungsleiter
6.568 €	Meldegelder
10.749 €	Sportbetrieb
23.376 €	Eigene Veranstaltungen

Gesamtausgaben = 95.679,53 €

Insgesamt wurde in 2018 ein Überschuss von 1.315,56 € erarbeitet.
Zur Aussprache über den Jahresabschluss 2018 gibt es keine Fragen.

Zu Top 6: Bericht der Kassenprüfer

Die Prüfung wurde am 14.01.2019 von Hanne Fuhrmann und Beatrix Langer durchgeführt. Durch stichpunktartige Prüfung wurde festgestellt, dass die Bücher sehr gut geführt sind und es keinerlei Beanstandungen gibt. Der schriftliche Prüfungsbericht liegt vor.

Zu Top 7 : Entlastung des Vorstandes

E. Bade schlägt Dieter Dembowski zum Versammlungsleiter vor, der die Entlastung des Vorstands und die Genehmigung des Haushaltsjahresabschlusses 2018 durchführen soll. Die Versammlung bestätigt einstimmig Dieter Dembowski zum Versammlungsleiter. Auf seinen Antrag hin wird der komplette Vorstand einstimmig, bei Enthaltung des Vorstands, entlastet.

Der Haushaltsabschluss 2018 wird einstimmig beschlossen.

Zu Top 8 : Neubesetzung vakanter Vorstandspeditionen

Der Vorstand ist vollständig besetzt und braucht derzeit keine neuen Mitglieder.

Zu Top 9 : Wahl der Kassenprüfer

Die Kassenprüfer Hanne Fuhrmann und Beatrix Langer aus 2018 werden wieder vorgeschlagen, auch in 2020 die Kasse für 2019 zu prüfen. Alexandra Häußler wird als Vertretung vorgeschlagen. Die Wahl der drei Kassenprüfer wird einstimmig entschieden.

Zu Top 10: Vorlage und Genehmigung des Haushaltsplans 2019

Geplanten Einnahmen von 100.000 € stehen Ausgaben von 100.000 € gegenüber (siehe Anlage).

Die Rücklagen müssen ausgeworfen werden.

Der SC AWB ist gewappnet für die Kapitalerhöhung der Betreiber-GmbH.

Der Haushaltsplan 2019 wird einstimmig genehmigt.

Zu Top 11: Beschlussfassung über weitere Vorgehensweisen zum Thema „Neubau Hallenbad“

Sollte die Gemeinde Isernhagen für eine Sanierung des Bestandsbades stimmen und sich somit gegen den Neubau stellen, wird über den Ausstieg des SC Altwarmbüchen aus der Betreiber-GmbH in einer außerordentlichen Mitgliederversammlung abzustimmen sein. Der SC AWB besitzt 48 % der GmbH und hat Mehrheitsverhältnisse. Dieser Ausstieg ist nicht kurzfristig durchzuführen, aber dann grundsätzlich notwendig.

Beschlussfassung über drei Vorgehensweisen:

1. Wenn bis Mitte 2019 kein „klarer Fahrplan“ durch die Verwaltung vorgelegt wird, stimmt der SC Altwarmbüchen in einer außerordentlichen Mitgliederversammlung über den Ausstieg aus der Betreiber-GmbH ab.
Vorgehensweise 1: einstimmig beschlossen.
2. Der SC AWB beteiligt sich NICHT an der Sanierung des Bestandsbades und wird über den Ausstieg aus der GmbH abstimmen (siehe Vorgehensweise zu 1.)
Vorgehensweise 2: Beschlossen mit 2 Enthaltungen.

3. Die Verwaltung wird aufgefordert, einen kurzfristigen Fahrplan zu erstellen, wie das Thema „Neubau Hallenbad“ in der Gemeinde Isernhagen weiter vorangetrieben wird.
Vorgehensweise 3: einstimmig beschlossen.

Über die weiteren Entwicklungen und Ergebnisse werden die Mitglieder über die Homepage: <http://www.sc-altwarmbuechen.de/> informiert.

Zu Top 12: Festlegung der zu leistenden Arbeitsstunden für 2019 gemäß Arbeitsstundenordnung

Die Arbeitsstunden bleiben unverändert bei 2 Stunden.

Zu Top 13: Anträge (Vorlage bis 31.01.2019 beim Vorstand):

Es wurden keine Anträge gestellt.

Zu Top 14: Sonstiges

Eckhard Bade ehrt Barbara Franke-Fischer für ihre jahrelange Zugehörigkeit und engagierte Vorstandsarbeit im SC AWB und Gabi David für ihre unermüdliche und zuverlässige Nachwuchsarbeit am Beckenrand.

Terminhinweise:

03.03.2019	Volkslauf am See mit Walking Offene Veranstaltung
17./18.08.2019	7. Altwarmbüchener Triathlon

Eckhard Bade schließt die Mitgliederversammlung um 21:45 Uhr.

Für das Protokoll:

gez. Tanita-Ileen Hoppe
Pressewartin

Für den Vorstand:

gez. Eckhard Bade
1. Vorsitzender

Isernhagen, 19.02.2019

Anlagen

Haushalts-/Finanzplanung 2019
Anwesenheitsliste (4 Seiten)